

# Inhaltsverzeichnis

Sprachliche und technische Hinweise .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	X
Vorwort von Prof. Dr. Traugott Jähnichen .....	XIII
Dank .....	XV
1. Einführung .....	1
1.1. Zugänge zum Thema .....	2
1.2. Aufbau der Untersuchung .....	5
2. Varianten des Redens über Diakonie seit 1990 .....	9
3. Diakonie als christliches Unternehmen .....	17
3.1. Zur Determinierung der Diakonie durch die verfasste Kirche .....	17
3.1.1. Diakonie als Wesens- und Lebensäußerung der Kirche – Anspruch und Wirklichkeit .....	18
3.1.2. Diakonie und Kirche – zwei Welten .....	20
3.1.3. Diakonisierung der Kirche – eine Illusion .....	22
3.1.4. Kirche im Umbruch – ein Erdbeben .....	23
3.1.5. Abschied von lieb gewordenen Formeln .....	26
3.1.6. Konsequenzen für das Arbeitsrecht in der Diakonie .....	29
3.1.7. Fazit: Kirche ist nicht Diakonie .....	34
3.2. Zur Determinierung der Diakonie durch den Sozialstaat .....	35
3.2.1. Zur Genese des Sozialstaats bundesdeutscher Prägung .....	35
3.2.2. Verfassungsrechtliche Sachverhalte .....	37
3.2.3. Diakonie – ein integraler Teil des Sozialstaats .....	39
3.2.4. Die Transformation des Sozialstaats und ihre Folgen für die Diakonie .....	40
3.2.5. Fazit: Diakonie ist nicht Kirche .....	44

3.3. Zur Determinierung der Diakonie durch die Ökonomie .....	46
3.3.1. Ökonomisierung – was ist das?.....	47
3.3.2. Konfliktpotenziale.....	50
3.3.3. Diakonie als christliches Unternehmen.....	51
4. Fragwürdige Leitbegriffe .....	57
4.1. Zum Begriff des Dienens .....	58
4.2. Zum Begriff der Nächstenliebe .....	64
4.3. Zum Begriff der Armut und Hilfebedürftigkeit .....	72
5. Das Geschäft eines christlichen Sozialunternehmens .....	83
5.1. Ausgrenzung/Teilhabe als systemtheoretische Verortung der Diakonie (soziologische Überlegungen).....	85
5.1.1. Annäherung – ein Blick auf das Gesundheitswesen .....	86
5.1.2. Annäherung – ein Blick auf Armut und Arbeitsmarkt.....	87
5.1.3. Die Exklusionsproblematik sozialer Systeme (Niklas Luhmann) .....	88
5.1.4. Inklusion als Funktion von Religion.....	91
5.2. Ausgrenzung/Teilhabe als biblischer Aushandlungsprozess (exegetische Überlegungen).....	94
5.2.1. Sozialgeschichtliche Orientierung .....	95
5.2.2. Prophetische Sozialkritik .....	105
5.2.3. Recht und sozialer Ausgleich.....	111
5.2.4. Fremdheit, Bund und Erwählung.....	114
5.2.5. Gesetzesgabe und Heiligkeit.....	120
5.2.6. Universalität und Partikularität .....	125
5.2.7. Zwischenfazit zu den Traditionen der hebräischen Bibel .....	131
5.2.8. Jesusbewegung.....	133
5.2.9. Paulus.....	141
5.2.10. Biblischer Kanon.....	149
5.2.11. Zusammenfassung des biblischen Befundes: Teilhabe als zentrale gesamtbiblische Handlungskategorie.....	153

5.3. Ermöglichung von Teilhabe als normative Kategorie (hermeneutische Überlegungen) .....	155
5.3.1. Zum Stellenwert der hebräischen Bibel .....	155
5.3.2. Zum Verständnis des reformatorischen Schriftprinzips.....	156
5.3.3. Zur Interpretation kanonischer Texte.....	158
5.3.4. Diakonie als Interpretationsgemeinschaft.....	160
5.4. Ermöglichung von Teilhabe: Assistenz – Anwaltschaft – Gerechtigkeit (sozialethische Überlegungen) .....	161
5.4.1. Zum Begriff des Helfens.....	162
5.4.2. Zum Begriff der Anwaltschaft .....	168
5.4.3. Zum Begriff der Gerechtigkeit (Amartya Sen, Peter Dabrock).....	171
6. Zusammenfassung – Abgrenzungen – Konsequenzen.....	177
7. Exemplarische Konkretionen.....	185
7.1. Analytische Überlegungen zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen .....	185
7.1.1. Langlebige gesellschaftliche Spaltungen .....	185
7.1.2. Zur kritischen Funktion der Diakonie gegenüber der Politik....	188
7.1.3. Konsequenz: Lebensdienlichkeit und Nachhaltigkeit.....	190
7.2. Strategische Überlegungen zu ausgewählten Handlungsbereichen ....	191
7.2.1. Ökologische Verantwortung .....	191
7.2.2. Einwanderungspolitik .....	192
7.2.3. Sicherung des Lebensunterhalts.....	195
7.2.4. Altenhilfe .....	198
7.2.5. Digitalisierung .....	200
7.2.6. Kurze Hinweise zu weiteren Geschäftsfeldern .....	202
7.2.7. Geschlechtergerechtigkeit.....	205
7.3. Aufgaben der Verbandsarbeit.....	206
7.4. Kleinräumige diakonische Präsenz (Sozialraumorientierung) .....	209

VIII

7.5. Kommunikationsstrategie und Führungsverständnis .....	215
7.5.1. Kommunikatives Handeln (Jürgen Habermas) .....	215
7.5.2. Stiftung sinnvoller Kommunikation – eine diakonische Managementaufgabe .....	218
7.5.3. Ein kurzer Appendix: Netzkommunikation .....	222
7.5.4. Zwei Schlussbemerkungen zum Führungsverständnis in der Diakonie.....	223
8. Zwölf zusammenfassende Thesen .....	227
Literatur.....	229